

KURZE MITTEILUNGEN**FRÜHJAHRSRASTBESTÄNDE DES KAMPFLÄUFERS
(PHILOMACHUS PUGNAX)
ERGEBNISSE DER ZÄHLUNG VOM 1. 5. 1988**

Über die Limikolenrastbestände der Wattenmeerküste Schleswig-Holsteins liegen dank verschiedener Zählprogramme unter maßgeblicher Beteiligung der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft für Schleswig-Holstein und Hamburg recht detaillierte Größenangaben vor (BUSCHE 1980). Für die mehr im Binnenland vorkommenden Arten, zu denen auch der Kampfläufer (*Philomachus pugnax*) zählt, ist dies jedoch nicht der Fall. Kampfläufer gehören zu den Limikolenarten, für die Teile Schleswig-Holsteins ein bedeutendes Rastgebiet darstellen. DRENCKHAHN (zitiert in GLUTZ VON BLOTZHEIM, BAUER & BEZZEL 1975) schätzte die Zahl der Durchzügler auf 20000 im Bereich der Westküste und der schleswig-holsteinischen Niederelbe. Es hat seitdem meines Wissens keinen Versuch mehr gegeben, diese Bestandszahlen zu aktualisieren. Bei den Küstenzählungen werden Kampfläufer, da sie sich oft im Binnenland aufhalten, nicht vollständig erfaßt, so daß aus dieser Quelle keine genaueren Informationen gewonnen werden können.

Kampfläufer finden sich in Schleswig-Holstein vor allem in den küstennahen Marschbereichen, wo es in einigen Kögen zu Ansammlungen von mehreren Tausend Exemplaren kommen kann. Eine Zählung, die wenigstens den größten Teil der Bestände erfaßt, schien wegen dieser Konzentration auf wenige Bereiche mit vertretbarem Aufwand realisierbar zu sein. Als Zähltermin wurde Sonntag, der 1. 5. 1988, gewählt. An diesem Tag sollten auch in den für die Kampfläufer wichtigsten dänischen und in einigen niedersächsischen Gebieten Erfassungen durchgeführt werden.

Für die Zählungen wurden die Bereiche, in denen Kampfläufer zu erwarten waren, in Zählgebiete aufgeteilt. Je nach Beschaffenheit der Gebiete wurden diese zu Fuß, mit dem Fahrrad oder im Falle größerer Zählstrecken vom Pkw aus kontrolliert. Eine flächendeckende und vollständige Kontrolle der Gebiete wurde angestrebt, war jedoch nicht immer möglich, so daß die unten angegebenen Zahlen sicherlich Mindestwerte darstellen.

Die Zählung konnte nur in gemeinschaftlicher Arbeit realisiert werden. Insgesamt beteiligten sich am Projekt in Schleswig-Holstein 33 Personen und in Niedersachsen, wo die Erfassungen von der OAG Münster mitorganisiert wurden, 22 Personen (siehe Tabelle 1). Für die erfreuliche und unkomplizierte Zusammenarbeit mit allen Teilnehmern möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Die Organisation der Zählungen wurde dankenswerterweise wesentlich unterstützt von G. BUSCHE und den Mitarbeitern der WWF-WATTENMEERSTELLE SCHLESWIG-HOLSTEIN.

Die Beteiligung am Projekt war so gut, daß in Schleswig-Holstein im wichtigen Westküstenbereich eine fast vollständige Flächendeckung erreicht werden konnte und auch in Niedersachsen wohl die bedeutendsten Gebiete kontrolliert wurden. Vermutlich bedingt durch die Trockenheit in den Wochen vor dem Zähltermin wurden Kampfläufer fast nur an oder in der Nähe von Flachwasserzonen beobach-

Kampfläufer-Zählung 1.5.1988
 in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen
 und Niedersachsen

Summe: 12.760 Ex.

- 1 - 10 Ex.
- 11 - 50 Ex.
- 51 - 100 Ex.
- 101 - 250 Ex.
- 251 - 500 Ex.
- 501 - 1000 Ex.
- 1000 - 2500 Ex.
- > 2500 Ex.

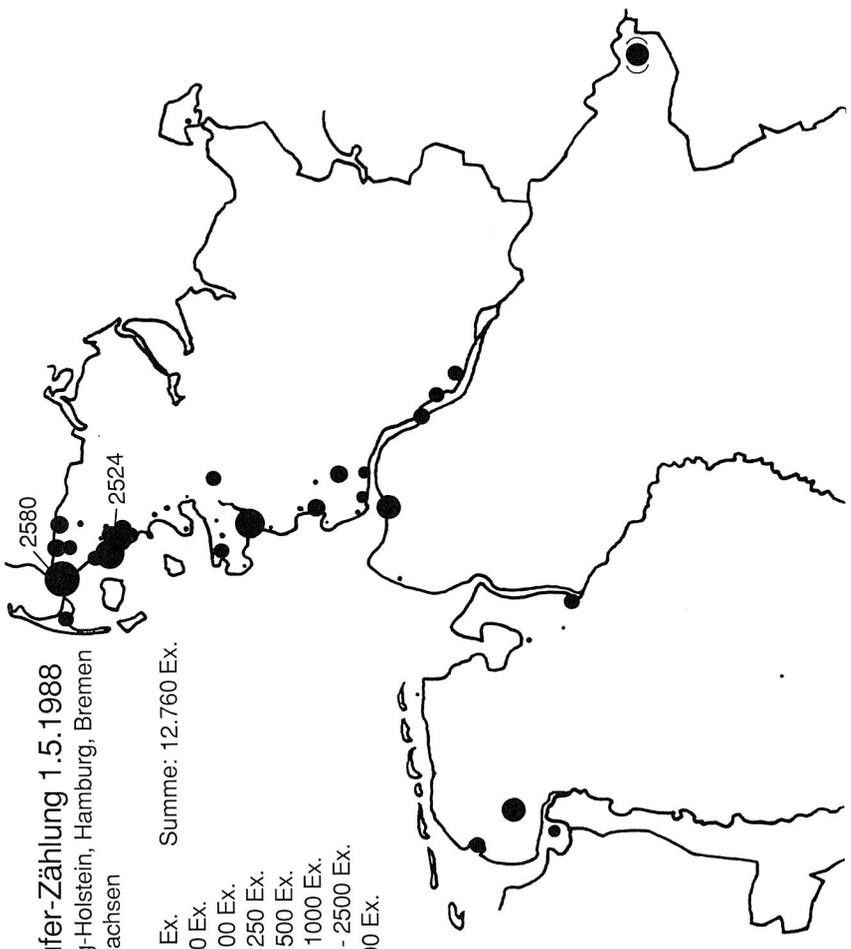


Tabelle 1**Zählergebnisse in Schleswig-Holstein und Hamburg** (Stand 5. 8. 1988)

Erläuterungen: SW: Schutzstation Wattenmeer, VJ: Verein Jordsand

Gebiet	Zähler	Kampfläurer
Sylt Ost	V. Wille (SW)	112
Rickelsbüller Koog	W. Petersen	2570
Rickelsbüller Koog Vorland	W. Petersen	10
Ruttbüller See	A. Albrecht	130
Haasberger See	A. Albrecht	400
Kahlebüller See	A. Albrecht	25
Bottschlotter See	H. Nissen	310
Störtewerker Koog	H. Nissen	0
Moordeich	H. Nissen	435
Kleiseer Koog	H. Nissen	2
Juliane-Marien-Koog	W. Petersen	0
Klixbüller Koog	W. Petersen	0
Dagebüller Koog	W. Petersen	160
Föhr	O. Kühnapfel (SW), Daniels	68
Pellworm	A. v. Bubnoff (SW)	0
Hallig Habel	Block (VJ)	0
Hauke-Haien-Koog	J. Mewes (VJ)	1100
Langenhorner Alter Koog	U. Sörensen	49
Langenhorner Neuer Koog	U. Sörensen	0
Soholmer Au – Lecker Au	U. Sörensen	30
Neuer Störtewerker Koog	U. Sörensen	5
Waygaarder Koog	U. Sörensen	280
Blumenkoog	U. Sörensen	300
Ockholmer Koog	U. Fiedler	158
Hamburger Hallig	W. Petersen	0
Sönke-Nissen-Koog	H.-U. Rösner	16
Nordstrander Bucht	B. Ganter u. a.	0
Hattstedtermarsch	B. Struwe	30
Nordstrand	B. Ganter, H. Hötker	21
Dockkoog/Husum	B. Ganter, H. Hötker	2
Eiderstedt Nordwest	K. Abraham	128
Eiderstedt Mitte	U. Meyer	20
Eiderstedt Ost	H. Brunckhorst, O. Ekelöf	3
St. Peter Vorland	H.-U. Rösner	6
Treene-, Sorge-, Eiderniederung	B. Hälterlein, O. Hüppop	214
Katinger Watt, Eidermündung	O. Ekelöf, H. Brunckhorst	1442
Hedwigenkoog-Eidersperrwerk	W. Denker	2
Lundener-Kreppler-Moor	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	0
Delver Koog	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	0
Süderholmer-, Fieler- und Meldorfer Moor	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	0

Gebiet	Zähler	Kampfläufer
Trischen	P. Todt	0
Zuckerfabrik St. Michaelisdonn	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	16
Friedrichskoog	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	1
Neufelder Koog Vorland	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	16
Kudensee	B. Ganter, H. Hötker, M. Schmidt	300
St. Margarethen Vorland	F. B. Hofstetter, B. Janßen	125
Brunsbüttel	E. Thießen	79
Niederelbe Hetlinger Schanze – Pinnaumündung	D. Schlorf	7
Pinnaumündung	D. Meyer	154
Wedeler Marsch	H. Jacobi	186
Schwarztonnensand/Elbe	G. Dahms, F. Stühmer	260
Albersdorf, Fehmarn	E. Thieme	35
Zählergebnisse in Niedersachsen, Bremen (Stand 5. 8. 1988)		
Hullen	H. Krethe	991
Küste zwischen Wremen und Sahlenburg	G. Nikolaus	29
Borgfelder Wümmewiesen und Hollerland	W. Eickhorst, I. Mauruschat	10
Niedervieland	C. Zöckler	26
Hunteniederung östl. Oldenburg	M. Stein und Mitarbeiter	1
Jadeniederung	M. Stein und Mitarbeiter	13
Unterweser bei Brake	M. Stein und Mitarbeiter	111
nördl. Kr. Friesland	J. Onnen	0
Elisabeth-Außengroden	H. Blindow (WAU)	9
Dümmer	J. Ludwig, H. Bruns	37
Großes Meer	K. Rettig	900
Leybucht	T. Mennebeck, R. Oprée, U. Feldmann	122
Tunxdorfer Schleife und Emsniederung	G. Voßkuhl	0
Dollart	H. J. v. Loh, K. Gerdes	80
(Kr. Lüchow-Dannenberg, Zählung 7. 5. 1988)	E. Reinke	(800)

tet und fehlten auf den trockeneren Marschenflächen, wo sie in feuchteren Jahren gerade im Frühling gewöhnlich in größerer Zahl zu finden waren. Die Vollständigkeit der Zählung wurde durch diese Konzentration der Vögel auf wenige Gebiete sicherlich erhöht. Möglicherweise war allerdings die Trockenheit einer der Gründe dafür, daß insgesamt nur vergleichsweise wenige Kampfläufer rasteten; in Niedersachsen und Bremen waren es 3129 Exemplare, in Schleswig-Holstein und Hamburg 9631 Exemplare – also deutlich geringere Bestände als die von DRENCK-HAHN (l. c.) geschätzten 20000 Exemplare für die schleswig-holsteinische Westküste und Niederelbe.

Die Verteilung der Rastbestände (siehe Karte) zeigt deutlich die Konzentrationspunkte an der schleswig-holsteinischen Westküste: Rickelsbüller Koog, Hauke-Haien-Koog und angrenzende Gebiete sowie die Eidermündung. Die wichtigsten Gebiete in Niedersachsen waren der Hullen, das Große Meer und der Landkreis Lüchow-Dannenberg. Die Vorkommen außerhalb der Marsch waren in allen Bundesländern mit Ausnahme der Elbauen in Lüchow-Dannenberg unbedeutend. Die Zählergebnisse im Einzelnen finden sich in Tab. 1.

Einige Beobachter teilten dankenswerterweise auch den Anteil von Männchen und Weibchen der von ihnen beobachteten Rastrupps mit. In den einzelnen Gebieten waren die Geschlechterverhältnisse sehr unterschiedlich, insgesamt konnte aber sowohl in Schleswig-Holstein (862 Männchen, 743 Weibchen) als auch in Niedersachsen (1230 Männchen, 971 Weibchen) ein Männchen-Überschuß festgestellt werden. Dieses Ergebnis deckt sich mit entsprechenden Befunden aus den Niederlanden (OAG Münster, mündl. Mitt.).

Der diesjährige Zähltermin lag für einige wichtige Rastgebiete in Schleswig-Holstein sicherlich vor dem Durchzugsmaximum, worin neben der Trockenheit noch ein weiterer Grund für das geringe Zählergebnis liegen mag. Die Bereitstellung geeigneter Witterungsumstände vor einer neuen Erfassung wird auch im nächsten Jahr nicht in unserer Macht stehen, wohl aber eine Verschiebung des Zähltermins. Für 1989 ist eine Wiederholung der Zählung vorgesehen, und zwar am Sonntag, dem 7. Mai 1989.

Zusammenfassung

Die Ergebnisse der Kampfläuferzählung am 1. 5. 1988 werden vorgestellt. Die fast vollständige Erfassung in Schleswig-Holstein und Hamburg ergab 9631 rastende Kampfläufer, in Niedersachsen und Bremen wurden bei einer nicht ganz vollständigen Kontrolle 3129 Exemplare gezählt. Das Geschlechterverhältnis war etwa 1,22:1 (Männchen : Weibchen).

Summary

The results of a counting project on Ruffs (*Philomachus pugnax*) are presented. A nearly complete survey of the major sites in Schleswig-Holstein and Hamburg revealed 9,631 ruffs. In Lower Saxony and Bremen, where the coverage was less complete, 3,129 Ruffs were seen. The sex ratio was 1,22:1 (males : females).

Schrifttum

BUSCHE, G. (1980): Vogelbestände des Wattenmeeres von Schleswig-Holstein. Greven.

GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. N., K. M. BAUER & E. BEZZEL (1975): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Band 6. Wiesbaden.

Hermann HÖTKER
Institut für Haustierkunde, CAU Kiel
c/o WWF-Wattenmeerstelle
Norderstraße 22
2250 Husum

BODENBRÜTENDE NEBELKRÄHE (CORVUS CORONE CORNIX)

Auf einer Fahrradtour vom 27.–29.5.1988 durch die dänische Insel Langeland fand ich am Rand eines kleinen Tümpels im Acker neben der Straße eine Nebelkrähe brütend. Das Nest war, soweit mit dem Fernglas erkennbar, aus Gras aufgeschichtet. Da der Vogel bei Beobachtung vom Straßenrand aus ca. 30 m Entfernung sich offensichtlich beunruhigt zeigte, verzichtete ich auf eine weitere Annäherung. Der Tümpel hatte einen Durchmesser von ca. 10 m. Der Wasserspiegel lag ca. 1 m unter dem Feldniveau. Das Nest lag etwa 1 m neben dem Wasser am flachen Ufer, so daß der Vogel keinerlei Ausblick in die Landschaft hatte. Bäume waren nicht in der Nähe.

Peter WOLF
Heidbergredder 44
2300 Klausdorf

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Corax](#)

Jahr/Year: 1988-90

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Hötker Hermann

Artikel/Article: [Kurze Mitteilungen - Frühjahrsrastbestände des Kampfläufers \(Philomachus pugnax\) Ergebnisse der Zählung vom 1.5.1988 100-105](#)